Kreisverband Straubing-Bogen

Artikel vom 13.11.2017

Hier finden Sie die Ergebnisse zur Wahl der Delegierten und Ersatzdelegierten in die Delegiertenversammlung im Stimmkreis 209 zur Landtags und Bezirkstagswahl 2018.

<link file:150307 download>-> Ergebnisse zum Download

besondere Kreisvertreterversammlung - Empfehlung für Zellmeier und Ritt - Vier Bewerber für den Bezirkstag

Das Amt in jüngere Hände abgeben

Schwarzach. Der CSU-Kreisverband Straubing-Bogen hat eine Kreisvertreterversammlung zur Wahl der Kreisdelegierten in die Delegiertenversammlung zur Landtags- und Bezirkstagswahl 2018 veranstaltet. Die Versammlung fand am Donnerstag im Gasthaus Edbauer in Schwarzach statt. Franz Schedlbauer wird im kommenden Jahr sein Amt als Bezirkstagsvizepräsident abgeben.

Landtagsabgeordneter Josef Zellmeier stellte den Vorgang der Wahl der 112 Delegierten und Ersatzdelegeirten in die Delegiertenversammlung im Stimmkreis 209 Straubing vor.

Arbeit für die Menschen und die Heimat
Franz Schedlbauer, Bezirkstagsvizepräsident und Bürgermeister der Stadt Bogen, gab einen Rechenschaftsbericht über seine Arbeit als Bezirkstagsvizepräsident. Seit 22 Jahren vertritt er den Landkreis Straubing-Bogen und die Stadt Straubing im Bezirkstag von Niederbayern. Er sei seines Amtes als Bezirkstagsvizepräsident nicht müde. "Trotzdem ist es Zeit, es im nächsten Jahr in jüngere Hände abzugeben."
Er habe immer versucht, ausgleichend zwischen Stadt und Landkreis zu wirken. Wichtig sei für ihn das Engagement für Menschen mit Behinderung gewesen. Schedlbauer verwies auf den Ausbau der Arbeits- und Beschäftigungstherapien für Menschen mit seelischer Behinderung während seiner Amtszeit. Wichtig seien für ihn die Beratungsangebote der Fachambulanz für Suchtberatung und der Sozialpsychiatrische Dienst (SPDi) gewesen. "Die größte Herausforderung war dabei der Neubau und die Generalsanierung des Instituts für Hören und Sprache (IfH) in Straubing.". Schedlbauer berichtete von Besuchen in verschiedenen Einrichtungen. Wir sind der Integration und der Inklusion mittlerweile ein großes Stück nähergekommen."

Förderung von Jugend, Kultur und Sport
Die Einführung des Bundesteilhabegesetzes zum 1. Januar 2017 habe sich als langer und schwieriger Kampf gestaltet, sagte Schedlbauer. "Auch wenn es noch verbesserungswürdig ist, dürfen wir stolz auf das Erreichte sein." Als Bezirkstagsvizepräsident leitet Schedlbauer außerdem seit über neun Jahren den Ausschuss für Jugend, Kultur und Sport. Dabei wurden nicht nur der Bezirksjugendring oder die Jugendbegegnungen, sondern ebenfalls viele überregionale Kulturveranstaltungen gefördert. Um Verständnis für Schwächere zu gewinnen habe er die Einrichtungen des Landkreises einer breiten Öffentlichkeit gezeigt.
"Ich habe das Ehrenamt in all den Jahren gerne gemacht, da ich immer für unsere Heimat, die Stadt

Straubing und den Landkreis Straubing-Bogen, aber vor allem für die Schwächeren in unserer Gesellschaft arbeiten und vielfach helfen konnte."
Prägend sei bereits in seiner Zeit in der Jungen Union (JU) ein Satz von Max Binder, damals Landrat von Regen, gewesen: "Den kleinen Leuten muss man helfen, di3e Großen können sich selber helfen."
Die CSU-Ortsdelegierten wählten dann die Delegierten in die Delegiertenversammlung. Auf einer Liste standen 209 Vorschläge, von denen sie mindesten 112 Delegierte auswählen mussten. Im Anschluss an die Wahl stellten sich die Bewerber für die Landtags- und Bezirkstagswahlen 2018 vor. MdL Josef Zellmeier und MdL Hans Ritt kandidieren wieder für den Landtag.
Zellmeier ist bereits seit 2003 im Landtag vertreten. Ihm sei es wichtig, zwei Aufgaben zu erfüllen: einerseits den Stimmkreis in Straubing voranzubringen, andererseits ganz Bayern im Blick zu behalten.
Ritt ist seit 2013 im Landtag und Mitglied im Ausschuss für Umwelt- und Verbraucherschutz und im Ausschuss für Fragen des öffentlichen Dienstes.

Bewerber für kommendes Jahr stellten sich vor

Zum Abschluss der Veranstaltung stellten sich die vier weiteren Bewerber im CSU-Kreisverband Straubing-Bogen für die Bezirkstagswahlen vor.
Holger Frischhut ist als Kaminkehrermeister in Straubing tätig. Er ist seit 2008 im Stadtrat aktiv.
Claudia Meier aus Straubing-Kagers ist staatlich geprüfte Hauswirtschafterin und Landwirtin.
Franz Schreyer ist von Beruf Landwirtschaftsmeister und ebenfalls im Stadtrat vertreten.
JU-Kreisvorsitzender Andreas Aichinger arbeitet als Lehrer und ist 2. Bürgermeister von Sankt Englmar.
Die gemeinsame Nominierung mit den gewählten Ortsdelegierten findet am Samstag, den 09. Dezember, statt.